

Umbau und Instandsetzung Hürlimann Areal, Zürich - Thermalbad und Hotel

Bauherrschaft: PSP Properties AG, Zürich

Architekt: Althammer Hochuli Architekten AG, Zürich

Generalunternehmer: MLG Generalunternehmung AG, Bern

Ausführung: 2008-2011

Kosten: CHF 60 Mio.

Kurzbeschreibung: Auf dem Areal der ehemaligen Bierbrauerei wird im Rahmen der Arealsumnutzung der zusammenhängende Gebäudekomplex bestehend aus dem Braumeister-, dem Sud-, dem Maschinenhaus sowie dem Kühlschiff zu einem Thermalbad und Hotel umgebaut.

In die bis zu dreigeschossigen Gewölbekellern, welche aus Sandsteinmauerwerk errichtet worden sind, wird die Steinsichtigkeit hervorgeholt, und es werden in der Bauweise der alten Holzfässer Wannen eingesetzt.

Das Sudhaus wird um ein Geschoss in Form eines Betonfaltwerkes, welches das Dachbad beinhaltet, aufgestockt. In den übrigen Geschossen werden die alten Stahl-Beton-Verbunddecken ertüchtigt oder teilweise durch neue in Beton ersetzt.

Auf dem Dach des Maschinenhauses wird ein mit Hotelzimmern genutztes Geschoss, welches in Holztafelbauweise konstruiert wird, aufgesetzt.

Im Kühlschiffgebäude, dem Wahrzeichen des Areals, wird eine Haus in Haus-Konstruktion, bestehend aus einem Stahl- bzw. Holzständerbau, eingefügt. Die bestehende Stahlkonstruktion in Form von Dreigelenkbögen muss komplett instandgesetzt werden.

Die Erdbebensicherheit der Backstein- bzw. der Stahlbetonkonstruktion ist mit einem räumlichen Computermodell nach der Push-Over-Analyse (Kraft-Verschiebe-Verfahren) ermittelt worden.

